



#SGEOLY



GRUPPE D | 3. SPIELTAG | 21.10.2021 | 21 UHR



GUDE EINTRACHT-FANS,

herzlich willkommen zu unserem Heimspiel gegen den Olympiacos FC. Was waren das für Emotionen in Antwerpen, als Goncalo Paciencia in der Nachspielzeit den Elfmeter zum 1:0-Sieg verwandelte und wir damit den ersten Dreier in dieser Saison überhaupt sicherstellten! Vier Punkte aus den zwei Spielen lassen uns auf Platz zwei in die Partie gegen den Tabellenführer der Gruppe D gehen.

Mit dem Olympiacos FC kommt ein Traditionsverein und europäischer Stammgast zu uns, der in den vergangenen Jahren regelmäßig die Gruppenphase der Champions League gespielt und eine erneute Qualifikation für die Königsklasse erst im Elfmeterschießen verpasst hat. Unsere Gäste begrüßen wir auch in ihrer Landessprache recht herzlich.



ΑΓΑΠΗΤΟΙ ΦΙΛΑΘΛΟΙ ΤΟΥ ΠΕΙΡΑΙΑ,

Καλώς ορίσατε στο Deutsche Bank Park για την 3η αγωνιστική του UEFA Europa League 2021/22! Θα θέλαμε να απευθύνουμε ένα θερμό καλωσόρισμα στον Ολυμπιακό και στους οπαδούς του στην έδρα μας!

Οι διεθνείς αγώνες είναι ένα ξεχωριστό γεγονός για ολόκληρο τον σύλλογο και ύστερα από μια σεζόν χωρίς ευρωπαϊκή διοργάνωση, είμαστε χαρούμενοι που επιστρέφουμε στο Europa League. Θα θέλαμε να χτίσουμε επάνω στις καλές εμφανίσεις μας από τις σεζόν 2018/19 και 2019/20 και να ζήσουμε για άλλη μια φορά μαγικές ευρωπαϊκές βραδιές. Η ισοπαλία με 1-1 απέναντι στη Φενέρμπαχτσε για την 1η αγωνιστική ήταν ένα ζωηρό

ξέκίνημα μέσα σε μια υπέροχη ατμόσφαιρα. Πριν από την πανδημία του κορωνοϊού, όλα τα εντός έδρας παιχνίδια ήταν sold out, και έως 15.000 οπαδοί συνόδευαν τους Αετούς στους εκτός έδρας αγώνες. Οι ημιτελικοί του 2019 ήταν η καλύτερη διεθνής επίδοση της Άιντραχτ μετά την κατάκτηση του Κυπέλλου UEFA το 1980.

Σε όλους τους φίλους του Ολυμπιακού και στους πολλούς οπαδούς του Ολυμπιακού που ζουν στη Φρανκφούρτη και στα περίχωρά της ευχόμαστε να περάσετε ευχάριστα με τους συμπατριώτες σας. Ας έχουμε ένα συναρπαστικό βράδυ ευρωπαϊκού κυπέλλου μαζί και ας νικήσει ο καλύτερος!



ADLERGEBABBEL





SOKRATIS PAPASTATHOPOULOS EIN BEKANNTES GESICHT

Der 33-jährige Grieche Sokratis Papastathopoulos ist im deutschen Fußball kein Unbekannter. Nach zwei Jahren in Bremen wechselte er 2013 zu Borussia Dortmund. Für den BVB stand der 1,86 Meter große Verteidiger 198 Mal auf dem Platz. 2017 gelang ihm am 29. Spieltag in der Bundesliga ein Treffer gegen die Eintracht. Ein Jahr später zog es ihn in die Premier League zum Arsenal FC, mit dem er im November 2019 den Adlerträgern im heimischen Emirates Stadium unterlag. Seit Januar dieses Jahres verteidigt der robuste Spieler das Gehäuse des Olympiacos FC, bei beiden Siegen in der Gruppenphase stand Sokratis in der Startelf.



TRAINER UND TAKTIK DER PUNKTESAMMLER

Seit Pedro Martins im Juli 2018 das Ruder in Piräus übernommen hat, geht es beim griechischen Rekordmeister bergauf. Den damaligen Tabellendritten führte er in seiner ersten Saison auf Rang zwei und in den beiden vergangenen Runden jeweils zum Meistertitel. In 177 Spielen erreicht der 51-jährige Portugiese einen Punkteschnitt von 2,20. Seine bevorzugte Spielformation ist das 4-2-3-1-System. In den bisherigen beiden Gruppenspielen ließ er seine Mannschaft allerdings in einem 4-3-3-System agieren, ebenso mit Erfolg. Wettbewerbsübergreifend hat Olympiacos in dieser Spielzeit noch keine Partie nach 90 oder 120 Minuten verloren – lediglich nach Elfmeterschießen, was die Griechen die Teilnahme an der Champions League kostete.



GRÜNDUNG

Der Olympiacos FC wurde am 10. März 1925 gegründet. Das erste offizielle Spiel fand am 30. April 1925 gegen die Besatzung des französischen Kriegsschiffes „Jeanne d'Arc“ statt (6:0).

WORAN WIR UNS GERNE ERINNERN

An ein 2:2 im Freundschaftsspiel am 22. August 1979 in Piräus. Die Eintracht konnte durch Nachtweih und Lorant zweimal ausgleichen. 44.000 fanatische Fans waren damals im Stadion.

WORAN WIR UNS NICHT GERNE ERINNERN

An den tristen Tag im August 1988, genauer gesagt den 8.8.88. Damals reiste die SGE zum Ablösespiel für Lajos Detari nach Piräus, dafür gab es zur Millionenablöse noch mal 50.000 DM von Olympiacos. 50.000 Fans begrüßten Detari in seiner ersten Partie für den neuen Klub. Der Gastgeber gewann 1:0, und die Eintracht, seinerzeit nach zwei Niederlagen zum Saisonstart Tabellen-18., reiste enttäuscht zurück – und verlor auch das dritte Spiel ...



BEI BEIDEN VEREINEN AKTIV

Thommy Rohrbach, Pfarrerssohn aus Bad Hersfeld, spielte von 1970 bis 1975 für die Eintracht und gewann zweimal den DFB-Pokal. 1975 wechselte er zunächst zu Ethnikos Piräus, 1978 dann zu Olympiacos. Bis heute ist Thommy regelmäßig in Griechenland, wo er auf der Peleponnes ein Häuschen hat und eigenes Olivenöl produziert.



AUS UNSEREM ARCHIV



Phantomzeichnung der Detari-Millionen. Wir sind weiter auf der Suche. Hat sie jemand???

(ADVERTISEMENT)

It takes all our
tricks to protect
the climate.



#EUGreenDeal



7

Niederlagen in Folge haben die Griechen gegen deutsche Mannschaften in UEFA-Wettbewerben zuletzt kassiert; vier gegen die Bayern, zwei gegen Schalke und eine gegen den BVB. Gegen die Borussen gab's zuvor vor fast genau zehn Jahren den letzten Sieg, ein 3:1 am 19. Oktober 2011.

9

Europa-League-Partien hat Kevin Trapp nach dem 1:0 in Antwerpen ohne Gegentor abgeschlossen. Es war die erste nach dem 2:0 gegen Benfica im April 2019. Für die Eintracht stand er bisher in 31 internationalen Partien zwischen den Pfosten, Bestwert unter den aktuellen Adlerträgern vor Danny da Costa und Filip Kostic (je 29).

14

Partien gegen Mannschaften aus sechs Ländern hat Olympiacos in dieser Saison bereits absolviert. Keine davon ging verloren.

201

Spieler hat die Eintracht bislang in UEFA-Wettbewerben aufgeboten. Nummer 200 war in Antwerpen Ajdin Hrustic.

122

Spiele hat der bereits 37-jährige Mathieu Valbuena in europäischen Wettbewerben inklusive Qualifikationen absolviert, 51 davon in der Champions League für Marseille, Lyon und Piräus. Spitzenreiter bei der Eintracht ist Martin Hinteregger (70).



TRAUE UNS SIEG ZU

Heute empfängt die Eintracht einen Gegner, dem es nicht an Selbstvertrauen mangeln wird. Der Eintracht-Zug ist nach den Siegen vor der Länderspielpause gegen Berlin etwas ins Stocken geraten. International ist die Ausgangslage nach zwei Spieltagen wiederum aussichtsreich. Olympiacos hat in der Europa League die maximal mögliche Punktzahl auf dem Konto. Ich bin mir daher sicher, dass auch das dritte Gruppenspiel der Adlerträger eine knappe Angelegenheit wird.

Uns erwartet eine unbequeme Mannschaft, die ähnlich wie Fenerbahce über eine riesige Fanbasis

verfügt. Zudem ist Olympiacos ein international extrem erfahrener Kontrahent mit routinierten Spielern wie dem langjährigen französischen Nationalspieler Mathieu Valbuena. Gelingt ein Sieg gegen den hellenischen Serienmeister, würde die Eintracht einen großen Schritt Richtung Weiterkommen machen. Dass man auch einen Rekordmeister schlagen kann, hat die Eintracht erst kürzlich gegen die Bayern bewiesen. Ich traue es unseren Adlerträgern nach wie vor in jedem Fall zu!


Euer Jan Aage Fjörtoft



Tor

1	Kevin Trapp	31	GER	2
40	Diant Ramaj	20	GER	0

Abwehr

2	Evan Ndicka	22	FRA	1
13	Martin Hinteregger	29	AUT	2
18	Almamy Toure	25	FRA/MLI	1
20	Makoto Hasebe	37	JPN	1
22	Timothy Chandler	31	US/GER	1
24	Danny da Costa	28	GER	1
25	Christopher Lenz	 25	GER	0
35	Tuta	22	BRA	1
37	Erik Durm	29	GER	1

Mittelfeld

3	Stefan Ilsanker	32	AUT	1
6	Kristijan Jakic	24	CRO	2
7	Ajdin Hrustic	25	AUS	1
8	Djibril Sow	24	SUI	2
10	Filip Kostic	28	SRB	2
15	Daichi Kamada	25	JPN	2
17	Sebastian Rode	31	GER	0
27	Aymen Barkok	 23	MAR	0
29	Jesper Lindström	21	DEN	1

Angriff

9	Sam Lammers	24	NED	2
19	Rafael Santos Borré	26	COL	2
23	Jens Petter Hauge	21	NOR	1
39	Goncalo Paciencia	27	POR	1

Trainer Oliver Glasner



Alter



Nationalität



Einsätze



Tor

1	Tomás Vaclik	32	CZE	2
88	Kostas Tzolakis	18	GRE	0

Abwehr

15	Sokratis Papastathopoulos	33	GRE	2
24	Ouseynou Ba	25	SEN	2
25	Svetozar Markovic	21	SRB	0
27	Kenny Lala	30	FRA	1
33	Michal Karbownik	20	POL	1
34	Avraam Papadopoulos	36	GRE	0
45	Oleg Reabciuk	23	MDA	2
66	Pape Abou Cisse	26	SEN	2

Mittelfeld

4	Mohamed Camara	24	GUI	2
5	Andreas Bouchalakis	28	GRE	2
6	Yann M'Vila	31	FRA	1
8	Pierre Kunde	26	CMR	2
10	Rony Lopes	25	POR	0
14	Thanasis Androutsos	24	GRE	0
19	Giorgos Masouras	27	GRE	1
22	Angibou Camara	20	GUI	2
28	Mathieu Valbuena	37	FRA	2

Angriff

7	Henry Onyekuru	24	NGA	2
9	Ahmed Hassan	28	EGY	0
11	Youssef El-Arabi	34	MAR	2
17	Marios Vrousai	23	GRE	2
29	Tiquinho Soares	30	POR	2

Trainer Pedro Martins



gesperrt



Gelbsperre droht



verletzt

GRUPPE D

1. SPIELTAG, 16. SEPTEMBER

Eintracht Frankfurt – Fenerbahçe SK **1:1**

Olympiacos FC – Royal Antwerp FC **2:1**

2. SPIELTAG, 30. SEPTEMBER

Royal Antwerp FC – Eintracht Frankfurt **0:1**

Fenerbahçe SK – Olympiacos FC **0:3**

3. SPIELTAG, 21. OKTOBER

Eintracht Frankfurt – Olympiacos FC (21 Uhr)

Fenerbahçe SK – Royal Antwerp FC (18.45 Uhr)

4. SPIELTAG, 4. NOVEMBER

Olympiacos FC – Eintracht Frankfurt (18.45 Uhr)

Royal Antwerp FC – Fenerbahçe SK (21 Uhr)

5. SPIELTAG, 25. NOVEMBER

Eintracht Frankfurt – Royal Antwerp FC (21 Uhr)

Olympiacos FC – Fenerbahçe SK (21 Uhr)

6. SPIELTAG, 9. DEZEMBER

Fenerbahçe SK – Eintracht Frankfurt (18.45 Uhr)

Royal Antwerp FC – Olympiacos FC (18.45 Uhr)

1		Olympiacos FC	5:1	6
2		Eintracht Frankfurt	2:1	4
3		Fenerbahçe SK	1:4	1
4		Royal Antwerp FC	1:3	0

K.-O.-RUNDE

Playoffs: 17./24. Februar 2022

Achtelfinale: 10./17. März 2022

Viertelfinale: 7./14. April 2022

Halbfinale: 28. April/5. Mai 2022

Finale: 18. Mai 2022 in Sevilla

RUND UMS TEAM

- Pflichtspielpremiere: Eintracht Frankfurt und Olympiacos sind bislang nie in einem offiziellen Wettbewerb aufeinandergetroffen.
- Wiedersehen für Goncalo Paciencia: Der Portugiese stand von August bis Dezember 2016 bei Olympiacos FC unter Vertrag, damals als Leihspieler des FC Porto.
- Im Oktober hat die Eintracht die vergangenen sechs Europapokalspiele allesamt gewonnen und dabei insgesamt nur zwei Gegentore kassiert. Die letzte Niederlage in diesem Monat gab es 2006 gegen Palermo.

RUND UMS SPIEL

- Die Spieltagsshow der Eintracht ist vorab ab 19.45 Uhr live über die digitalen Eintracht-Kanälen zu verfolgen. Zu Gast ist unter anderem der frühere Kapitän Ioannis Amanatidis. Der Grieche wird im Anschluss auch auf EintrachtFM das Spiel als Co-Kommentator begleiten.
- Das Museum hat bis zum Anpfiff geöffnet und bietet um 19.30 Uhr eine Führung „Die Eintracht und Griechenland“ an.
- Schiedsrichter der Begegnung ist Tiago Martins aus Portugal.

